Ablehnbereich

R.-D. Hilger¹, N. Heussen¹ und S. Stanzel²

¹Institut für Medizinische Statistik, Universitätsklinikum der RWTH Aachen, Aachen, Deutschland

²Heidelberg, Deutschland

Synonym(e) [Bereich](#), [kritischer](#); [Verwerfungsbereich](#)

Englischer Begriff rejection region

Definition Als Ablehnbereich eines statistischen Tests (► [Test](#), [statistischer](#)) wird der Bereich für die beobachteten Werte der ► [Prüfgröße](#) bezeichnet, für den unter der Gültigkeit der ► [Nullhypothese](#) die ► [Alternativhypothese](#) angenommen wird.

Beschreibung Fällt die Realisation der Prüfgröße in den Ablehnbereich, so ist ein Ereignis eingetreten, dem bei

Zutreffen der Nullhypothese nur eine geringe Wahrscheinlichkeit zukommt. In diesem Fall wird man sich dafür entscheiden, die Nullhypothese zu verwerfen und die Alternativhypothese anzunehmen.

Komplementär zum Ablehnbereich ist der ► [Annahmebereich](#). Realisiert sich die Prüfgröße im Annahmebereich, ist ein Ereignis eingetreten, dem bei Zutreffen der Nullhypothese eine hohe Wahrscheinlichkeit zukommt. Somit hat das Experiment keine gewichtigen statistischen Gründe geliefert, die Nullhypothese anzuzweifeln und die Nullhypothese wird nicht verworfen.

Literatur

Hilgers R-D, Bauer P, Scheiber V (2002) Einführung in die Medizinische Statistik. Springer, Berlin/Heidelberg/New York